Du rch elegante und praktifde Einrichtung, sowie burch Anschaffung ber neuesten und volltommenften Bilfemaschinen bin ich in ben Stand gefett, Bilder von ber fleinsten Dimension an bis gur Lebensgröße gut und volltommen auszuführen. Indem ich meine

Photographische Anstalt

besonders für die jetige Beihnachtszeit zur recht fleißigen Benutung empfehle, bemerte ich noch, daß ich flets für gute Bilber Garantie leifte, jederzeit aber auch die billigften Preife ftellen werbe. Die Aufnahme= Lotalitäten find ftete geheizt und hangen Probebilder fowohl am Alostermarkt am Badtrager=Institut, als auch an meinem Saufe oberer Graben Dr. 3 von mir aus.

Dochachtungevoll

Axtmann.

Lebensversicherungsbank f. D. in Gotha.

Die Ergebniffe biefer Anstalt im laufenden Jahre maren bis jett ausnehmend gunftig. In Folge neuen Bugangs, ber ftarter mar als in irgend einem ber früheren Jahre, ift bis 1. Dezember b. 3.

die Berficherungssumme auf 45,865,500 Thir., ber Bankfonds auf . . 12,620,000 Thir.

geftiegen. Bei einer Einnahme an Prämien und Zinsen von 1,850,000 Thir. waren bis jett nur 826,500 Thir. für Sterbefälle zu vergüten, - ein Betrag, ber wesentlich hinter ber rechnungsmäßigen Erwartung zurudbleibt. Es steht baber für bas laufende Jahr eine fehr gunftige Dividende in Aussicht, an welcher Alle Theil nehmen, welche ber Bant noch bis Ende bes Jahres beitreten.

Rach den bereits vorliegenden Ergebnissen wird in den Jahren 1865 und 1866 eine Dividende von je 38 Proj. an Die Berficherten vertheilt merben.

Die große Austehnung obiger Anstalt und die Reichhaltigkeit ihrer auf solideste Beise belegten Fonde burgen für die Rachhaltigkeit ber ben Berficherten zu Gute kommenden Bortheile.

Berficherungen werben vermittelt burch

f. A. Schröder in Plauen. Adolph Walk in Hof. Knüpfer u. Steinhäuser in greiz. Chr. gotth. Brückner in Mylau. Rob. Michael in Delsniß.

Plog u. Sohn in Reichenbach. gust. frommhold in Schleiz. J. g. Müller in Schneeberg. g. Luprian in Schönberg

bei Aldorf.

## Das Damen-Garderobe-Magazin

Florenz Lehmann, Firma: J. G. Nidlijch Wwe., empfiehlt sein burch erhaltene große Zusendungen auf's Reichste affortirtes Lager von Winter: Mänteln und Paletots in den neuesten geschmackvollsten Façons und schönen Double= Stoffen. Jacken, Plusch-Aragen und Rinder:Unguge ebenfalls in großer Auswahl.

## A. Scharschmidt,

Strassberger Strasse 49,

empfiehlt zum bevorstehenden Jahrmarkte ein reichhaltiges Lager fertiger

Herren- und Damen-Garderobe

einer gütigen Beachtung.

Wachstuch= und Rouseaux=Lager

von C. Q. Kubn aus Leipzig empfiehlt zum Plauenschen Markt die neuesten, geschmackvollsten Deffins in Rouleaux, etwas Borzüg= liches in fepia, grau und blau, sowie Bachstuch, Fenstervorsetzer, Gaze, amerikanisches Ledertuch, Tisch: und Kommodendecken, Unterlagen für Kinder u. f. w., auch paffend zu Beihnachts=Geschenken, etwas ganz Reues, amerikanische Waterproof-Mäntel für Kinder, so auch Schurzleder für Knaben und Mädchen, Geiferlätichen u. f. w., Ledertaschen, à Stud Stand: Steinweg, dem Gambrinus vis à vis. 5 Mgr.

Zum Prater

heute jum Jahrmarft Abend Zangbergnugen, wozu freundlichft einladet Chr. Mocker.

Zum Tivoli

heute Mittwoch Abend Tanzvergnügen.

R. Reil.

Ein geübtes Steppmädchen wird jum fofortigen Antritt gesucht. Wo? fagt bie Exped. Dief. Bl.

## Zum Felsenschlößchen

heute Mittwoch Abend Tanzvergnügen. 5. Martin.

heute zum Jahrmarkt Abend Tanzvergnügen, wozu Fr. Gichhorn. freundlichft einlabet

Ein orbentliches Dienstmädchen wird zum Reujahr zu miethen gesucht. Wo? sagt bie Expeb. b. Bl.

Die Mitglieber

des landw. Bereins im Elsterthale werben hierburch zu ber nachften Conntag, als den 11. Dec., im Gasthofe zu Megbach ftattfinbenben Berfammlung ergebenft eingelaben. 3. Moth.

Ein billiges Logis - feparate freundliche Stube, inclus. einfacher, fraftiger Roft - auf Oftern 1865, am liebften in einer fcblichtbraven Burgerfamilie - wird gefucht für zwei gut= erzogene Bruber von ausmarts, Die Die Realschule benuten follen. Rur bemgemäße Offerten nimmt bis 31. Decbr. Die Erped. d. Bl. jur Uebermittlung an.

Ein junger Mann, gegenwärtig in einem hiefigen Beigmaarengeschäft Bolontair auf Contor und Lager thatig, und bem befte Refferengen gur Geite fteben, wünscht pr. 1. Januar ober auch fofort Engagement.

Bierauf refl. Bringipale werben höflichft erfucht, Abreffen unter E. B. in b. Erp. b. Bl. niederzulegen.

Beute vor 8 Tagen hat sich auf Mislareuther Revier ein schwarz und graubrauner Dachshund ver= laufen. Man bittei um Rudgabe gegen Belohnung bei bem Gaftwirth Rünzel in Reuth, ober in ber Solzmühle bei Blauen.

Mehrere Wahlmänner glauben im Sinne Bieler zu handeln, wenn sie folgende Männer zu Stadtverordneten vorschlagen:

Angeseffen:

Thieme, Dr., Lehrer,

Lang, Herm., Raufmann,

Schweizer, 23. A., Rupferschmied,

Kretschmann, 28., Fabrifant,

Schiller, L., Buchbinder,

Groh, Johannes, Kanfin.,

Bogel, T., Maurermftr.

Graf, 28., Seiler,

Gritner, F. W., Fabrikant,

10) Seiferth, C. F., Zimmermftr. Nichtangesessen:

1) Rettner, Ernst jr., Zimmermstr.,

Heubner, G. H. Buchhalter,

3) Schuricht, G., Adv.,

Tröger, E., Schloffermftr.,

Stöckel, Ad, Uhrmacher.

Abgabe der Stimmzettel: Montag am 12. Decbr.

Gin Bahlmann füllt seinen Stimmzettel wie folgt aus:

Ungefeffene:

C. F. Baumgartel, Zimmermftr., Dr. Flathe, Gymnafiallehrer, Carl Friedr. Bartenftein, Strumpfmaarenfabr., Berrmann Lang, Raufmann, A. 23. Ludwig, Raufmann, Louis Schiller, Buchbinder,

F. A. Schröder, Raufmann, Couard Teuscher sen., Geiler, Dr. Thieme, Gymnafiallehrer,

2B. Walther, Badermftr.

Unangefeffene: G. S. L. Beubner, Buchhalter, Ernft &. Rettner, Binumermftr., F. B. Rraufe, Maurermftr., Ernft Meinhold, Raufmann, F. W. Schmohl, Kaufmann.